

Für die Anmeldung zur Tagung bitten wir das beiliegende Formular zu benutzen oder die Online-Anmeldung über die unten genannte Internet-Adresse zu senden.

Die Teilnahme an der Tagung (einschl. des „Spitzboden-Treffs“) ist kostenlos. Reise- und Hotelkosten können nicht übernommen werden.

Die Anerkennung der Förderungswürdigkeit der Veranstaltung für Bundes- und Landesbeamte und Richter nach den entsprechenden Verordnungen über Sonderurlaub ist beantragt.

Betriebs- und Personalräten empfehlen wir eine Freistellung nach §37.6 BetrVG bzw. §46.6 BPersVG oder §40 NPersVG zu beantragen.

Weitere Informationen sind bei der Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften in Osnabrück erhältlich:

August-Bebel-Platz 1, 49074 Osnabrück

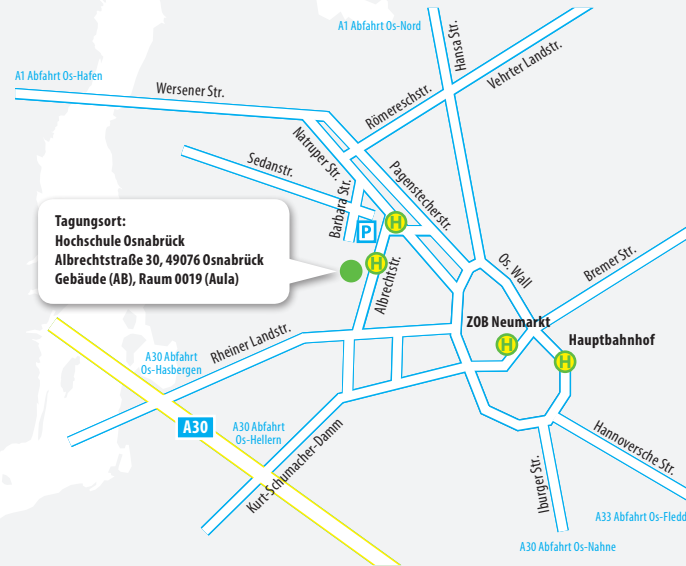
Tel.: 0541/33807-1814 oder -1816

Fax: 0541/33807-1877

E-Mail: kooperationsstelle@uni-osnabrueck.de

Web: www.kooperationsstelle-osnabrueck.de

www.kooperationsstelle-osnabrueck.de



Tagungsort:
Hochschule Osnabrück
Albrechtstraße 30, 49076 Osnabrück
Gebäude (AB), Raum 0019 (Aula)

Tagungsort

Hochschule Osnabrück, 49076 Osnabrück, Albrechtstr. 30 Gebäude (AB), Raum 0019 (Aula). Eine detaillierte Übersicht (FH_Gebäude_2009_druck.pdf) zum Standort Westerberg finden Sie unter <http://www.hs-osnabrueck.de/lageplan.html>

Anreise mit dem Bus

Die Linie 21 (Kreishaus/Zoo - Atterfeld) fährt tagsüber alle 20 Minuten zum Westerberg. Haltestelle „Hochschulen Westerberg“ (Albrechtstr.)

Alternative: Haltestelle „Sedanplatz“ mit den Buslinien 11, 12, 13 (Richtung Eversburg-Büren)

Anreise mit dem Auto

Von der Autobahn A30 aus können Sie in Osnabrück-Hellern oder Hasbergen-Gaste abfahren, von der A1 aus kommend nehmen Sie bitte die Ausfahrt Osnabrück-Hafen oder Osnabrück-Nord. Eingeschränkte Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz in der Barbarastraße.

Wir danken für die freundliche Unterstützung:

**Hans Böckler
Stiftung**

**Sparkasse
Osnabrück**

Forum für soziale Gerechtigkeit in Europa

**Einladung zur 15. Jahrestagung
Freitag, 13. März 2015**

Aula der Hochschule Osnabrück
Albrechtstraße 30



20 Jahre Kooperationsvertrag in Osnabrück (1995-2015):
BEZIEHUNGSTRESS ODER LEIDENSCHAFT?
Über den Dialog zwischen Wissenschaft und Arbeitswelt

Kooperationspartner:

**UNIVERSITÄT
OSNABRÜCK**
University of Applied Sciences

Hochschule Osnabrück
University of Applied Sciences

**UNIVERSITÄT
VECHTA**
University of Vechta

ARBEIT UND LEBEN
Osnabrück

DGB
DGB-Bezirk Niedersachsen –
Bremen – Sachsen-Anhalt

EUROPA AUF DEM FALSCHEN WEG?

Kurskorrektur für ein soziales Europa

Spaniens Bevölkerung leidet unter den Folgen der europäischen Finanz- und Wirtschaftskrise. Hohe Arbeitslosenzahlen, eine Jugend ohne Perspektive und der Sozialstaat in freiem Fall. Die verordnete Sparpolitik aus Brüssel, Berlin und Madrid löst Massenproteste aus. Welche Perspektiven hat Spanien? Wo ist der Weg aus der Krise? Ein Situationsbericht mit Vorschlägen für eine Kurskorrektur.

Löhne, von denen man nicht leben kann und Arbeitsbedingungen wie vor hundert Jahren. Ist Europa auf diesem Weg? Prekäre Beschäftigung, wie Leiharbeit, Werkvertrag oder Befristungen nehmen in Europa fast überall zu. Schon werden die Wanderarbeiter aus den Armutsregionen der EU als die neuen Sklaven Europas bezeichnet. Ist das der Preis deregulierter Arbeitsmärkte? Wo ist der Weg zu „Guter Arbeit“ in Europa?

Europa stand am Abgrund! Vor dem absoluten Crash! Zunächst mussten Banken, später ganze Staaten mit Steuergeldern vor der Insolvenz gerettet werden. Die Politik war sich einig: Nie sollte so etwas wieder möglich sein. Doch was ist bisher geschehen? Oder steht Europa vor einem neuen Crash?

20 Jahre Kooperationsvertrag in Osnabrück (1995-2015):

BEZIEHUNGSSTRESS ODER LEIDENSCHAFT?

Über den Dialog zwischen Wissenschaft und Arbeitswelt

Vor 20 Jahren wurde ein Kooperationsvertrag zwischen der Universität und der Fachhochschule Osnabrück auf der Wissenschaftsseite und dem DGB und der Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN auf der Gewerkschaftsseite geschlossen. Wissenschaft und Praxis wollten systematisch zusammenarbeiten. Warum?

Wie sahen die „Beziehungen“ zwischen Wissenschaft und Arbeitswelt damals aus und hat sich daraus eine „Leidenschaft“ entwickelt?

Das Jubiläum geht diesen Fragen zunächst wissenschaftlich analytisch nach und hat im Anschluss zum praktischen Gespräch einige Experten der ersten Stunde eingeladen.

Das „feierliche“ Gedenken findet im Anschluss im „Spitzboden-Treff“ statt.

10:00 Uhr

Anreise/Empfang

10:30 Uhr

Eröffnung

Heiko Schlatermund,
Beiratsvorsitzender, ARBEIT UND LEBEN, Osnabrück

Grußworte

Wolfgang Griesert,
Oberbürgermeister der Stadt Osnabrück
Prof. Dr. Andreas Bertram,
Präsident der Hochschule Osnabrück

EUROPA AUF DEM FALSCHEN WEG?

Kurskorrektur für ein soziales Europa

11:00 Uhr

„Wo ist der Weg aus der Krise? Ein Bericht aus Spanien mit Richtungsangaben“

Ricard Bellerá-Kirchhoff,
Gewerkschaft CCOO, Barcelona
Moderation: Prof. Dr. Ralf Kleinfeld,
Universität Osnabrück

12:00 Uhr

„Abschied von der Gleichheit – Die EU als Vehikel aggressiver Unternehmerinteressen?“

Frank Schmidt-Hullmann,
Leiter Abt. Internationales, IG Bauen, Agrar, Umwelt,
Frankfurt
Moderation: Prof. Dr. Hajo Holst,
Universität Osnabrück

13:00 Uhr

Mittagessen

14:00 Uhr

„Steht Europa vor einem neuen Crash?“

Prof. Dr. Klaus Busch,
ehem. Universität Osnabrück/
Berater ver.di Bundesvorstand, Berlin
Moderation: Manfred Flore,
Kooperationsstelle Hochschulen und
Gewerkschaften Osnabrück

15:00 Uhr

Erfrischungspause

20 Jahre Kooperationsvertrag in Osnabrück (1995-2015):

BEZIEHUNGSSTRESS ODER LEIDENSCHAFT?

Über den Dialog zwischen Wissenschaft und Arbeitswelt

15:30 Uhr

„Im Dialog mehr erreichen – Kooperationsstellen verbinden Theorie und Praxis“

Dr. Klaus Kock,
Kooperationsstelle Wissenschaft – Arbeitswelt,
Sozialforschungsstelle, TU Dortmund

16:00 Uhr
bis

„Beziehungsstress oder Leidenschaft?“ 20 Jahre Kooperationsvertrag in Osnabrück (1995-2015)

17:00 Uhr

Gesprächsrunde Gewerkschaft

Heiko Schlatermund,
Gründungsmitglied, Beiratsvorsitzender
Ulf Birch,
Gründungsmitglied, langjähriger Koordinator des
Netzwerks Nds. und des HoPoAk des DGB
Lea Arnold,
DGB Bezirk Niedersachsen – Bremen – Sachsen-Anhalt,
Hannover

Gesprächsrunde Wissenschaft

Prof. Dr. Klaus Busch,
Gründungsmitglied, ehem. Beiratsvorsitzender,
Universität Osnabrück
Prof. Dr. Siegmund Streckel,
Gründungsmitglied, langjähriges Beiratsmitglied,
Hochschule Osnabrück
Prof. Dr. Ralf Kleinfeld,
Beiratsvorsitzender, Universität Osnabrück
Moderation: Dr. Lydia Kocar,
Universität Vechta
Manfred Flore,
Kooperationsstelle Hochschulen und
Gewerkschaften Osnabrück

17:30 Uhr
bis ca.
20:30 Uhr

„Spitzboden-Treff“

im Kulturzentrum Lagerhalle („Café Spitzboden“)
Essen – Reden – Kultur